

Miami

311 geht online

[12.03.2010] In Miami können Bürger den aktuellen Bearbeitungsstand von Schadensmeldungen, die sie der Verwaltung über den einheitlichen Behördenruf 311 mitgeteilt haben, jetzt auf einer Karte im Internet verfolgen.

Mängel wie Schlaglöcher oder kaputte Straßenlaternen können Bürger der Stadt Miami im US-Bundesstaat Florida der Verwaltung über den einheitlichen Behördenruf 311 melden. Den Bearbeitungsstand ihres Anliegens können sie seit Kurzem auch online verfolgen. Laut einem Bericht von Government Technology werden dazu Informationen, die über den Behördenruf 311 eingehen, in Form einer interaktiven Karte im Internet aufbereitet. Innerhalb der Karte können sich die Nutzer die Schadensmeldungen sortiert nach Datum, Art des Schadens, Bezirk oder Bearbeitungsstatus anzeigen lassen. Das Angebot basiert auf der Cloud-Computing-Plattform Azure von Microsoft. In einem nächsten Schritt sollen die Bürger ihre Anliegen auch direkt über die 311-Website eingeben können.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, einheitlicher Behördenruf, Portale, Miami, USA, International